

LESERBRIEFE

*Verzicht auf
Vorgaben*

Windräder. Umweltminister Remmel sagt, es sei ihm wichtig, dass es nicht zu einem Wildwuchs der Windräder in Form privilegierter Bauvorhaben komme. Dieses könnten die Kommunen bei gegebener Planungshoheit durch den Ausweis von Konzentrationsflächen tatsächlich erreichen, indem Windräder außerhalb dieser Zonen planerisch ausgeschlossen werden. (...) Wenn Herr Remmel es mit der Aussage „Kommunen sind Herr des Verfahrens“ ernst meint, dann sollten Landes- und Bezirksregierung auf planerische Vorgaben verzichten. Im Windenergie-Erlass 2011 seines eigenen Ministeriums werden die Gemeinden als „Trägerinnen der Planungshoheit“ bezeichnet. Leider entspricht dies nicht der politischen Realität.

Hans-Georg Bette, Schmallenberg